

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1889**

141 (24.5.1889)



Juni 16 1/2, per September-Dezember 17 1/2. Feil. Amerikanisches Schweinefleisch, nicht verzollt, dispon., 94 1/2 Frck.

Table with columns for various financial instruments and their prices, including 'Staatspapiere', 'Eisenbahn-Aktien', and 'Bank-Aktien'.

Juni 52.50, per Juli-Aug. 52.90, per Sept.-Dez. 52.—. Frage. — Weizen per Mai 22.90, per Juni 23.10, per Juli-Aug. 23.25, per Septbr.-Dezbr. 22.50. Frage. — Roggen per Mai 14.60, per Juni 14.80, per Juli-Aug. 14.60, per Sept.-Dez. 14.10. Still. — Talg 54.—. Wetter: bedekt.

Table titled 'Frankfurter Kurse vom 22. Mai 1889.' listing various stocks and bonds with their current prices.

weisen 0.82 1/2, Mais (New) 42 1/2, Zucker fair refining Muscov. 6 1/4, Kaffee, fair Rio 18 1/2, Schmalz per Juni 7.10. Getreidefrucht nach Liverpool 3. Baumwolle-Zufuhr vom Tage — B., dto. Ausfuhr nach Großbritannien 1000 B., Ausfuhr nach dem Continent 1000 B. Baumwolle per August 10.77, per Septbr. 10.17.

Table listing various commodities and their prices, including 'Odenburger Thlr.', 'Defferr. v. 1854', and 'Kraab-Öl'.

**Bürgerliche Rechtspflege.**

W. 272.2. Nr. II 8711. Mannheim. In der Privatklage des Malers Adam Koch von Darmstadt gegen Gastwirth Philipp Bahl hier wegen Körperverletzung ist Termin zur Hauptverhandlung auf:

W. 302. Nr. 8965. Billingen. Großb. Amtsgericht hier hat heute beschlossen:

1. Ueber das Vermögen des Schmieders und Krämers Johann Wehrle von Langenbach wird, da derselbe heute keine Zahlungsmittel darzulegen hat, heute am 20. Mai 1889, Vormittags 10 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgeforderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 11. Juni 1889 Anzeige zu machen.

W. 301. Nr. 6993. Billingen. Großb. Amtsgericht hier hat heute beschlossen: Das Konkursverfahren über das Vermögen des Landwirths Baptist Binder von hier wird nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins hierdurch aufgehoben.

W. 48. Forstheim. Zum Handelsregister wurde eingetragen:

1. Bd. II. D. 3. 1346. Firma Sauer & Söhne hier: Die Firma ist erloschen. 2. D. 3. 1409. Firma Fr. Stöber hier: Das Geschäft nebst Firma ist nach dem am 8. März d. J. erfolgten Tode des Inhabers auf dessen Witwe Anna geb. Vogt hier übergegangen, welche daselbst unter Zustimmung der Vertreter ihrer minderjährigen Kinder weiterführt. 3. D. 3. 868. Firma Robert Schend hier: Das Geschäft nebst Firma ist nach dem am 17. Juni 1888 erfolgten Tode des Inhabers auf dessen Witwe Mina geb. Wende hier übergegangen, welche daselbst unter Zustimmung der Vertreter ihrer minderjährigen Kinder weiterführt. 4. D. 3. 1591. Firma Robert Deuchler hier: Das Geschäft nebst Firma ist nach dem am 14. August v. J. erfolgten Tode des In-

**Steigerungs-Ankündigung.**

Infolge richterlicher Verfügung werden am

1. Auf Gemauung Hagenbach: 161 Ar 29 Meter Acker und Wiese in 3 Parzellen 2750 M. 2. Auf Gemauung Korb: 153 Ar 17 Meter Acker, Wiesen und Deubung in 3 Parzellen 1900 M. 3. In ungetheilter Gemeinschaft zwischen Christian Kraus alt und Christian Kraus jung, je hälftig: a. ein zweiflüchiges Wohnhaus mit Zugehör. 5000 M. b. 1335 Ar 94 Meter Acker und Wiesen in 72 Parzellen 21550 M. 26550 M.

W. 272.2. Nr. II 8775. Mannheim. Der am 27. November 1854 in Mannheim geborne, zuletzt dort wohnhafte Kaufmann Gustav Adolf Bartholomäus wird beschuldigt, daß er als Bekehrter ohne Erlaubnis ausgewandert sei. Uebertragung gegen § 363 Z. 3 R. St. G. B. Derselbe wird auf Anordnung Großb. Amtsgerichts hier zur Hauptverhandlung auf

W. 274.2. Nr. II 5482. Weinheim. Der am 7. März 1861 in Oberlungersheim geborene, verheiratete, gewerbetreibende, geborene Nikolaus Weigl, 3. Jt. in America, zuletzt in Weinheim wohnhaft gewesen, wird beschuldigt, als Erbschaftsbesitzer einer Kasse ausgewandert zu sein, ohne von der bevorstehenden Auswanderung der Kasse die Anzeige erlassen zu haben. Uebertragung gegen den § 360 Nr. 3 des Strafgesetzbuchs. Derselbe wird auf Anordnung des Großb. Amtsgerichts hierauf auf

W. 248.3. Nr. 845. Raßatt. Wiber den Musketier des Infanterie-Regiments von Bülow (1. Rhein.) Nr. 25 Johann Peter Claessen von Eupen ist der förmliche Desertionsprozeß im Kontumacial-Verfahren eröffnet worden. Derselbe wird hiermit aufgefordert, sich innerhalb 3 Monaten, spätestens aber in dem auf Sonntag den 21. September l. J., Vormittags 10 Uhr, im hiesigen Kommandanturgerichtslokale (Militärarresthaus) anberaumten Termin zu stellen, widrigenfalls er nach Abschluß der Untersuchung in contumaciam für fahnenflüchtig erklärt und in eine Geldstrafe von 150—3000 Mark verurteilt werden wird. Raßatt, den 21. Mai 1889. Königl. Kommandantur-Gericht.

**Strafrechtspflege.**

W. 273.2. Nr. II 8775. Mannheim. Der am 27. November 1854 in Mannheim geborne, zuletzt dort wohnhafte Kaufmann Gustav Adolf Bartholomäus wird beschuldigt, daß er als Bekehrter ohne Erlaubnis ausgewandert sei. Uebertragung gegen § 363 Z. 3 R. St. G. B. Derselbe wird auf Anordnung Großb. Amtsgerichts hier zur Hauptverhandlung auf

W. 274.2. Nr. II 5482. Weinheim. Der am 7. März 1861 in Oberlungersheim geborene, verheiratete, gewerbetreibende, geborene Nikolaus Weigl, 3. Jt. in America, zuletzt in Weinheim wohnhaft gewesen, wird beschuldigt, als Erbschaftsbesitzer einer Kasse ausgewandert zu sein, ohne von der bevorstehenden Auswanderung der Kasse die Anzeige erlassen zu haben. Uebertragung gegen den § 360 Nr. 3 des Strafgesetzbuchs. Derselbe wird auf Anordnung des Großb. Amtsgerichts hierauf auf

W. 248.3. Nr. 845. Raßatt. Wiber den Musketier des Infanterie-Regiments von Bülow (1. Rhein.) Nr. 25 Johann Peter Claessen von Eupen ist der förmliche Desertionsprozeß im Kontumacial-Verfahren eröffnet worden. Derselbe wird hiermit aufgefordert, sich innerhalb 3 Monaten, spätestens aber in dem auf Sonntag den 21. September l. J., Vormittags 10 Uhr, im hiesigen Kommandanturgerichtslokale (Militärarresthaus) anberaumten Termin zu stellen, widrigenfalls er nach Abschluß der Untersuchung in contumaciam für fahnenflüchtig erklärt und in eine Geldstrafe von 150—3000 Mark verurteilt werden wird. Raßatt, den 21. Mai 1889. Königl. Kommandantur-Gericht.

W. 279. Sektion III. Nr. 1065/372. Freiburg i. B. Die nachstehenden flüchtigen Militärpersonen:

- 1. Musketier Friedrich Böcklich vom 3. R. Nr. 17, geboren am 11. Juni 1863 zu Schulendorf, Kreis Neuenruppin, Tilscher;
- 2. Musketier August Malisch vom 3. R. Nr. 17, geboren am 22. August 1867 zu Alt-Dubinsto, Kreis Lubinit, Commis;
- 3. Musketier Bernhard Weiffang vom 3. R. Nr. 112, geboren am 29. April 1867 zu Hambach, Kreis Saargemünd, Müller;
- 4. Refrutar Bernhard Kist vom 2. B. Raßatt, geb. am 11. Juni 1867 zu Oberlabach A. M. Zehn, Landwirth, welchen hiermit aufgefordert, sich spätestens zu dem auf Montag den 16. September 1889, Vormittags 11 Uhr, im Divisionsgerichtslokale (Militärkammer hier) anberaumten Evidenztermin zu stellen, widrigenfalls die gegen sie eingeleitete Untersuchung geschlossen, sie in ihrer Abwesenheit für fahnenflüchtig erklärt und zu einer Geldstrafe von 150 bis 3000 M. verurteilt werden würden. Freiburg, den 21. Mai 1889. Königl. Gericht der 29. Division.